

Neue Möglichkeiten für Rationalisierung

Rationalisierung bedeutet - kurz gesagt - immer effektiver zu produzieren. Im Sozialismus ist die Rationalisierung auf die vom ökonomischen Grundgesetz bestimmte Aufgabe gerichtet, die Produktion vorrangig durch Aufwandsenkung zu steigern, um so die Voraussetzung für die Sicherung und schrittweise Erhöhung des materiellen und geistig-kulturellen Lebensniveaus der Menschen zu schaffen. Es sind die ständig wachsenden Bedürfnisse der Gesellschaft und jedes ihrer Mitglieder, die uns den Weg der sozialistischen Rationalisierung vorschreiben; denn bessere Bedürfnisbefriedigung setzt ständige Steigerung der Produktivität und der Effektivität der Produktion voraus.

Demzufolge gehört die sozialistische Rationalisierung zu den Wesensmerkmalen sozialistischen Wirtschaftens, und folgerichtig hat sich ihr konkreter Inhalt mit der zunehmenden Reife der Gesellschaft in der DDR verändert. Die mit ihr verbundenen Aufgaben sind anspruchsvoller geworden, zugleich sind aber auch die Möglichkeiten für deren Realisierung gewachsen. Sie bestehen vor allem in der wirksameren Verbindung der Vorzüge des Sozialismus mit den Errungenschaften der wissenschaftlich-technischen Revolution, die selbst in eine neue Etappe eingetreten ist. Davon ausgehend sehen die Parteiorganisationen die sozialistische Rationalisierung als die Gesamtheit aller Maßnahmen, die der Durchsetzung der umfassenden Intensivierung dienen. In diesem Sinne stellt der XI. Parteitag die Aufgabe, „rasch die höhere Stufe der sozialistischen Rationalisierung zu erreichen, welche durch die Anwendung moderner

Schlüsseltechnologien ermöglicht wird.“

Welche Schwerpunkte rücken die Parteiorganisationen dabei in den Mittelpunkt ihrer politischen Führungstätigkeit?

Als **erstes** machen sie deutlich, welche Kriterien beim Einsatz von Schlüsseltechnologien anzulegen sind, um von der höheren Stufe der sozialistischen Rationalisierung sprechen zu können. Solche Kriterien sind:

- Schnelleres Wachstum der Arbeitsproduktivität gegenüber der Nettoproduktion als Ausdruck

Erfordernis umfassender Intensivierung

steigender Produktion mit einer abnehmenden Zahl von Arbeitskräften;

- schnelleres Steigen der Nettoproduktion gegenüber der Warenproduktion als Ausdruck der Senkung des Produktionsverbrauchs, insbesondere des Einsatzes an Rohstoffen, Material und Energieträgern;

- höheres Tempo des Wachstums der Arbeitsproduktivität gegenüber der Grundfondsausstattung als Ausdruck des effektiven Umgangs mit allen Maschinen, Anlagen und Aggregaten, das heißt ökonomisch ausgedrückt, die Grundfondsquote, die in Mark Produktionsumfang pro 1000 Mark Grundfonds gemessen wird, muß steigen;

- die stetige Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen.

Die genaue Kenntnis dieser Kriterien ist eine wesentliche Voraussetzung dafür, daß alle Werkstä-

gen verstehen, was die höhere Stufe ausmacht und welche Konsequenzen sie für neue Wettbewerbsinitiativen erfordert.

Das politisch-ideologische Wirken der Parteiorganisationen, insbesondere auch während der gegenwärtig stattfindenden Gewerkschaftswahlen, zielt darauf, allen Werktätigen die Erkenntnis zu vermitteln, daß diese Kriterien sozialistischer Rationalisierung entscheidend dafür sind, auch künftig die materiellen Voraussetzungen für die Friedenspolitik unseres Landes und die Verwirklichung der Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik zu schaffen.

Ein **zweiter** Schwerpunkt der politischen Führungstätigkeit der Parteiorganisation beinhaltet, die Schlüsseltechnologien, in allen Phasen des Reproduktionsprozesses umfassend anzuwenden und dadurch die Rationalisierung auf eine qualitativ neue Stufe zu heben. Die Genossen machen deutlich, daß es gerade die Schlüsseltechnologien sind, die einen stabilen, grenzenlosen und dynamischen Verlauf der Rationalisierung gewährleisten, weil sie die neuesten Erkenntnisse der Wissenschaft und damit die dauerhaften Quellen der Rationalisierungsproduktionswirksam machen. Die Parteiorganisationen dulden keinerlei Geringschätzung der sogenannten kleinen Verbesserungen, aber auch keine Beschränkung der sozialistischen Rationalisierung auf diese. Vor allem mit den Schlüsseltechnologien läßt sich jener komplexe Nutzen erreichen, der mit der Senkung aller Aufwandsarten verbunden ist. Erkennbar ist das beispielsweise an den bisher realisierten Vorhaben zur flexiblen Automatisierung von Fertigungs-